

Mitteilung für die Öffentlichkeit

Gemeindehaus
Bernstrasse 1
Postfach
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 45 25
Fax 031 790 45 79

Konolfingen, 10. März 2022 – sm

bau@konolfingen.ch
www.konolfingen.ch

Entwicklungsstrategie Inseli 2040 – Auswertung der Umfrage

Interne Laufnummer: 2202

Guten Tag

Im Sommer 2021 informierten wir Sie ausführlich zum Thema "Entwicklungsstrategie Inseli 2040". Am 26. Oktober 2021 führten wir einen Informationsanlass durch. Anschliessend erhielt die Bevölkerung die Möglichkeit, an einer Umfrage teilzunehmen. Mittlerweile liegt die Auswertung der Umfrage vor. Wir bedanken uns für die zahlreichen Teilnahmen, die wertvollen Erläuterungen, die lobenden Worte aber auch die kritischen Äusserungen.

Nachfolgend finden Sie eine Zusammenfassung der Schwerpunktthemen, welche von Ihnen mittels eigenen Nennungen erfolgten. Die Auswertung der Umfrage finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Schwerpunktthemen eigene Nennungen (zusammenfassend und nicht abschliessend)

- Drei Fünftel der Teilnehmenden sind positiv, ein Viertel kritisch eingestellt gegenüber der Entwicklungsstrategie Inseli.
- Sehr positiv bewertet wird, dass auf dem Inseli-Areal ein Begegnungsort für alle entstehen soll.
- Ebenso wird begrüsst, dass die Entwicklung des Areals ganzheitlich und langfristig geplant wird. Insbesondere bezüglich dem Fussball- und Tennisclub wird positiv gesehen, dass diese Möglichkeiten zur Entwicklung erhalten sollen.
Der Gemeinderat nimmt diese positiven Rückmeldungen zur Strategie erfreut entgegen. Sie zeigen, dass die Gemeinde grundsätzlich mit einer richtigen Stossrichtung unterwegs ist. Er nimmt auch zur Kenntnis, dass es verschiedene Vorbehalte gegenüber der Strategie gibt. Verschiedene Ergebnisse der Umfrage will er darum bei der Weiterentwicklung des Areals berücksichtigen.
- Der Lärmbelastung, dem Littering und dem zusätzlichen Verkehrsaufkommen sind grosse Beachtung zu schenken. Insbesondere bei der Anwohnerschaft sind hier verständliche Vorbehalte festzustellen.

Durch den Einbezug von Vertreterinnen und Vertreter der Anwohnerschaft in die Weiterentwicklung des Areals wird sichergestellt, dass deren Interessen eingebracht werden. Mit Massnahmen wie der Hundesecurity oder der Einführung von Tempo 30 ist die Gemeinde bestrebt, die negativen Implikationen für die Anwohnerinnen und Anwohner zu reduzieren. Gleichzeitig hofft sie auf ein gewisses Verständnis der Betroffenen, da das Inseli-Areal ein wichtiger und belebter Ort in der Gemeinde ist und dies beim Entscheid, in seine Nähe zu ziehen, bekannt gewesen sein dürfte.

- Die Synergienutzung der Räumlichkeiten und Restaurationsbetriebe der Vereine muss sehr gut geprüft werden. Hier sind grosse Vorbehalte spürbar.
Wichtig: Seitens Gemeinde bestand nie die Absicht, die Restaurationsbetriebe vollständig zusammenzulegen. Sie ist sich bewusst, dass die Vereinsbistros und Vereinslokale für die Vereine sehr wichtig sind, insbesondere auch als Einnahmequellen. Sollte ein (Teil-)Neubau gewisser Gebäude nach 2030 ein Thema werden, ist aus Sicht der Gemeinde unbedingt zu prüfen, welche Synergien genutzt werden könnten, damit alle Akteure profitieren, aber auch weiterhin Lokale mit eigenem Charakter betreiben können. Dies würde in jedem Fall in enger Zusammenarbeit mit den beteiligten Akteuren erfolgen.
- Das fehlende öffentliche WC wird bemängelt.
Die Gemeinde ist sich bewusst, dass hier ein Defizit besteht und beabsichtigt, noch dieses Jahr ein öffentliches WC im Inseli einzurichten.
- Der Spielplatz muss aufgewertet werden.
Dies soll mittelfristig mit dem Spielplatz im neuen, zentralen Begegnungsraum erfolgen. Darum verzichtet die Gemeinde auf umfangreiche Investitionen in den bestehenden Spielplatz, da sie nur einen kurzen Nutzen hätten.
- Die fehlende Infrastruktur für die Leichtathletik wird bemängelt.
Die Bedürfnisse der Leichtathletik werden soweit als möglich bei der Schulraumplanung berücksichtigt, da es hier verschiedene Synergien mit dem Schulsport gibt.
- Verschiedene Teilnehmende äussern Skepsis gegenüber den hohen langfristigen Investitionen, die möglicherweise getätigt werden, sowie den daraus folgenden Unterhaltskosten.
- Es wird gewünscht, dass für Hunde ein Platz für das freie Spielen entstehen soll.
- Es wird bedauert, dass die Umsetzung so lange dauert.
- Der Nutzen der Finnenbahn wird hinterfragt.
- Die Parkplatzbewirtschaftung wurde mehrheitlich begrüsst, es gab aber auch kritische Äusserungen.

Wir bedauern, dass ein Grossteil der Bevölkerung das Projekt begrüsst, jedoch zurückhaltend ist, im Rahmen allfälliger Freiwilligenarbeit dazu beizutragen. Sehr erfreut sind wir über die beträchtliche Zahl von Personen, die sich vorstellen können, in einer Begleitgruppe beim Projekt mitzuwirken.

Die Gemeinde erarbeitet nun auf der Basis der Entwicklungsstrategie und der Umfrageergebnisse die Grundlagen für den ersten Umsetzungsschritt.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse

Gemeinde Konolfingen
Ressort Bildung / Kultur / Sport
Die Ressortchefin



Ursula Steffen

Ressort Hochbau / Planung
Der Ressortchef



Simon Buri

Abteilung Bau
Der Abteilungsleiter / PL

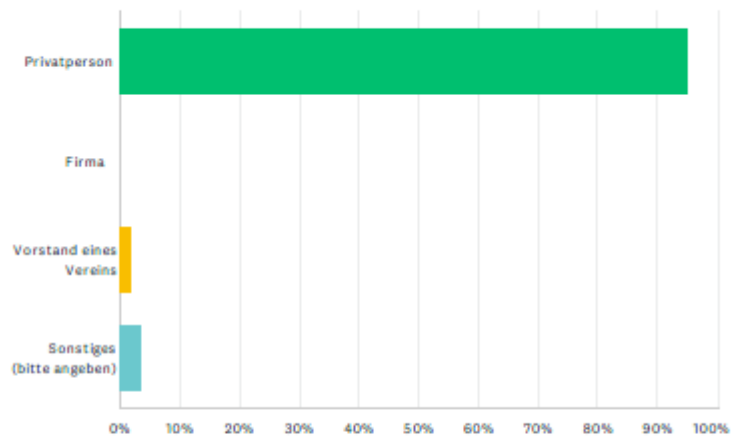


Sascha Marti

Auswertung der Umfrage

F1 Ich nehme an der Umfrage teil als:

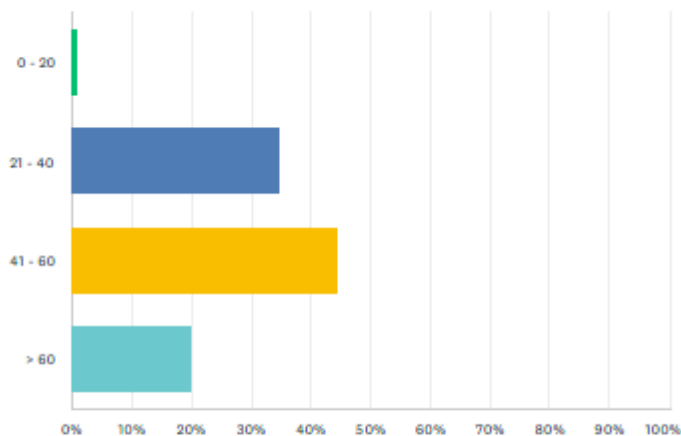
Beantwortet: 118 Übersprungen: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Privatperson	94.92% 112
Firma	0.00% 0
Vorstand eines Vereins	1.69% 2
Sonstiges (bitte angeben)	3.39% 4
GESAMT	118

F2 Ich gehöre folgender Altersgruppe an

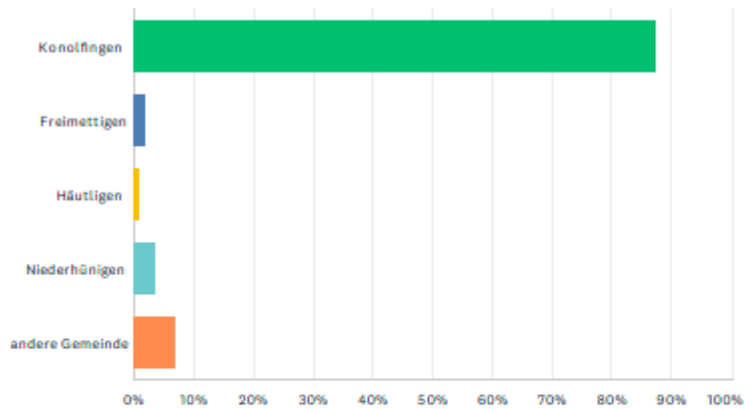
Beantwortet: 115 Übersprungen: 3



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
0 - 20	0.87% 1
21 - 40	34.78% 40
41 - 60	44.35% 51
> 60	20.00% 23
GESAMT	115

F3 Ich bin wohnhaft in

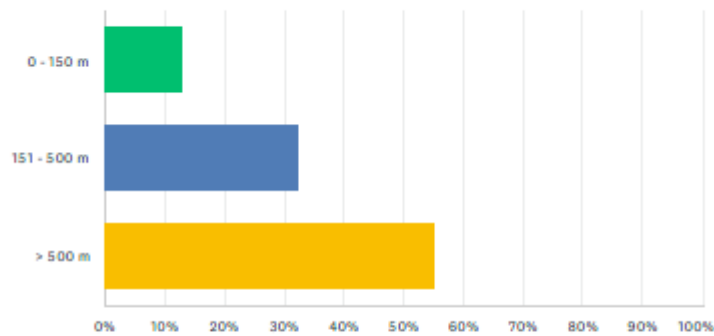
Beantwortet: 118 Übersprungen: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Konolfingen	87.29% 103
Freimettigen	1.69% 2
Hütligen	0.85% 1
Niederhütligen	3.39% 4
andere Gemeinde	6.78% 8
GESAMT	118

F4 Die Distanz von meinem Wohnort zum Inseli-Areal beträgt:

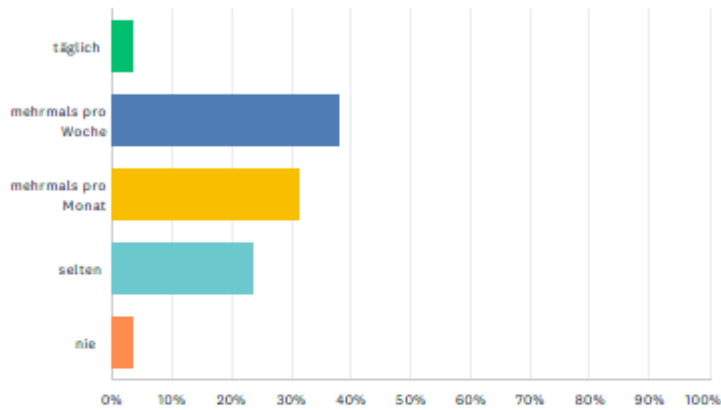
Beantwortet: 118 Übersprungen: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
0 - 150 m	12.71% 15
151 - 500 m	32.20% 38
> 500 m	55.08% 65
GESAMT	118

F5 Ich bin wie folgt auf dem Inseli-Areal anzutreffen:

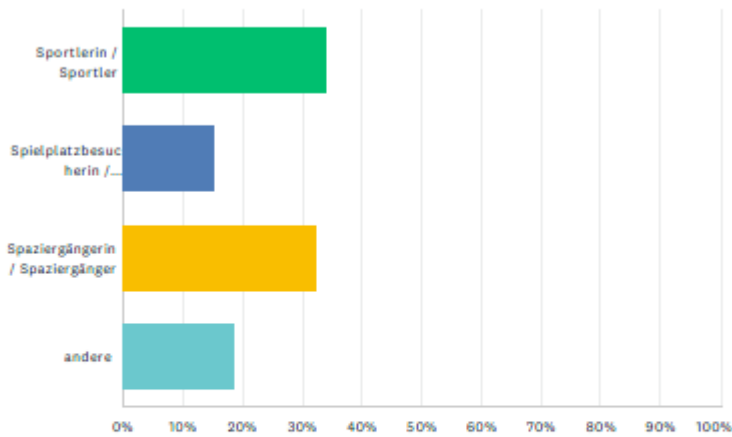
Beantwortet: 118 Übersprungen: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
täglich	3.39%	4
mehrmals pro Woche	38.14%	45
mehrmals pro Monat	31.36%	37
selten	23.73%	28
nie	3.39%	4
GESAMT		118

F6 Ich nutze das Inseli-Areal als:

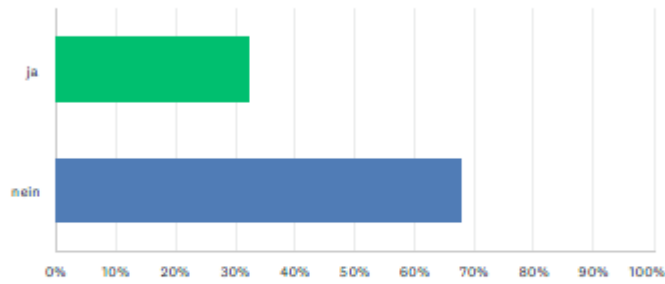
Beantwortet: 118 Übersprungen: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Sportlerin / Sportler	33.90%	40
Spielplatzbesucherin / Spielplatzbesucher	15.25%	18
Spaziergängerin / Spaziergänger	32.20%	38
andere	18.64%	22
GESAMT		118

F7 Ich bin Mitglied eines Inseli-Vereins (Art des Vereins vgl. Punkt Nr. 14):

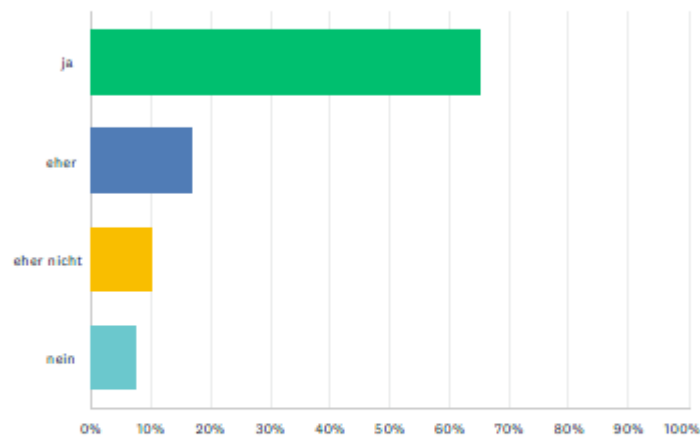
Beantwortet: 118 Übersprungen: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	32.20%	38
nein	67.80%	80
GESAMT		118

F8 Konolfingen benötigt zwingend einen Ort der Begegnungen (Begegnungsraum):

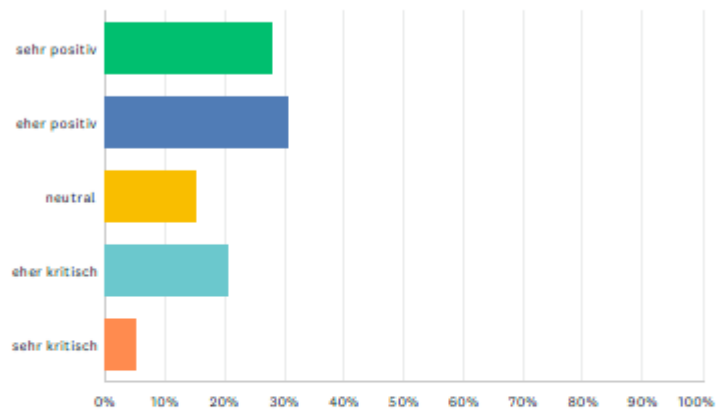
Beantwortet: 118 Übersprungen: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	65.25%	77
eher	16.95%	20
eher nicht	10.17%	12
nein	7.63%	9
GESAMT		118

F9 Wie beurteilen Sie die Entwicklungsstrategie im Allgemeinen?

Beantwortet: 117 Übersprungen: 1



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
sehr positiv	28.21%	33
eher positiv	30.77%	36
neutral	15.38%	18
eher kritisch	20.51%	24
sehr kritisch	5.13%	6
GESAMT		117

Bei den Fragen 10 - 12 handelt es sich um eigene Nennungen, weshalb diese vorliegend nicht aufgeführt werden.

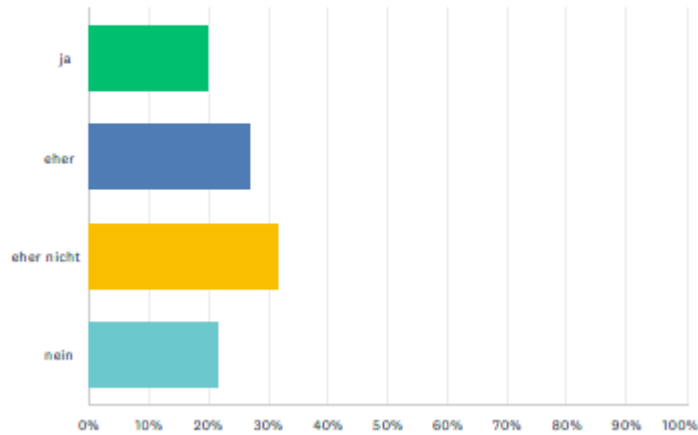
Auf der nächsten Seite folgt die Auswertung der Frage 13.

F13 Spielplatzgeräteangebot / Sportgeräteangebot:Die nachfolgenden Fragen 10 - 19 beziehen sich auf folgende Aussage:**Für mich fehlen grundlegende Elemente, um dem Inseli-Areal die gewünschte Frische zu verleihen und das Areal entsprechend aufleben zu lassen.**

Beantwortet: 57 Übersprungen: 61

F14 Boulderstein

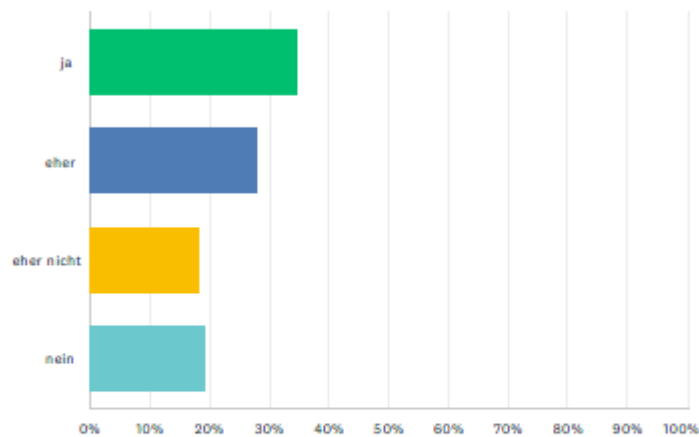
Beantwortet: 111 Übersprungen: 7



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	19.82%	22
eher	27.03%	30
eher nicht	31.53%	35
nein	21.62%	24
GESAMT		111

F15 Beachvolleyfeld

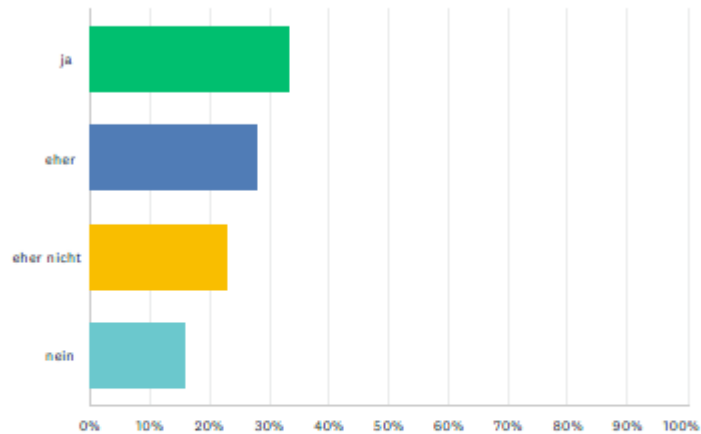
Beantwortet: 115 Übersprungen: 3



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	34.78%	40
eher	27.83%	32
eher nicht	18.26%	21
nein	19.13%	22
GESAMT		115

F16 Petanque / Boccia

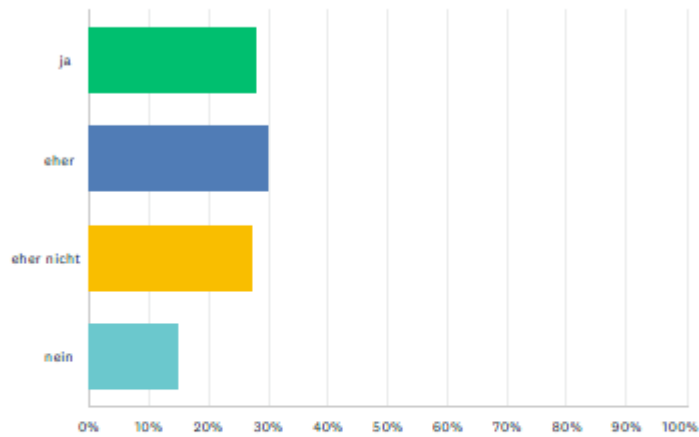
Beantwortet: 114 Übersprungen: 4



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
ja	33.33% 38
eher	28.07% 32
eher nicht	22.81% 26
nein	15.79% 18
GESAMT	114

F17 Freilandspiele als Bodenmarkierungen (Schach, Mühlespiel)

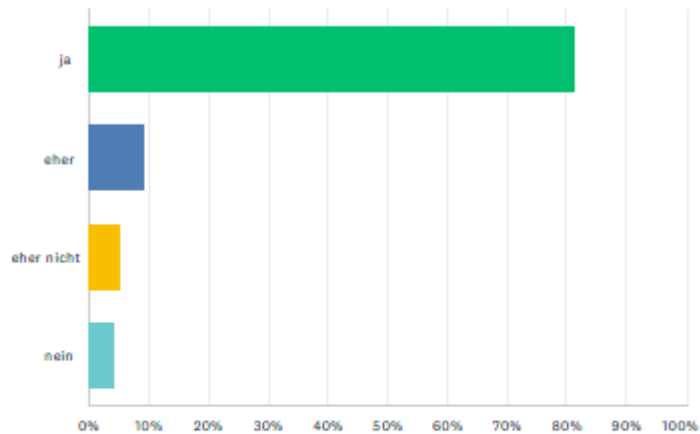
Beantwortet: 114 Übersprungen: 4



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
ja	28.07% 32
eher	29.82% 34
eher nicht	27.19% 31
nein	14.91% 17
GESAMT	114

F18 Sitzgelegenheiten

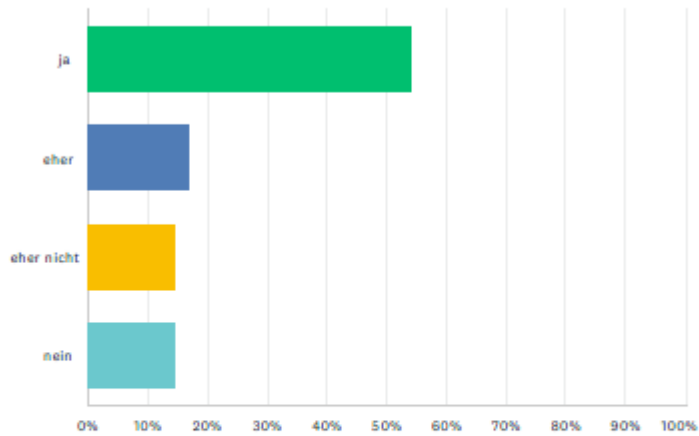
Beantwortet: 117 Übersprungen: 1



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	81.20%	95
eher	9.40%	11
eher nicht	5.13%	6
nein	4.27%	5
GESAMT		117

F19 Picknickstellen

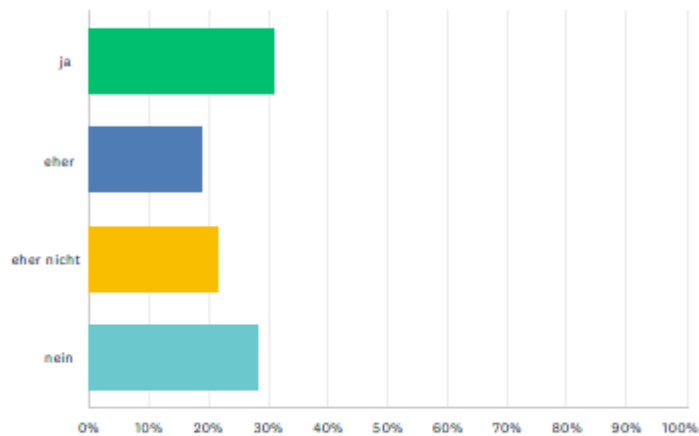
Beantwortet: 117 Übersprungen: 1



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	53.85%	63
eher	17.09%	20
eher nicht	14.53%	17
nein	14.53%	17
GESAMT		117

F20 Wasserspiele

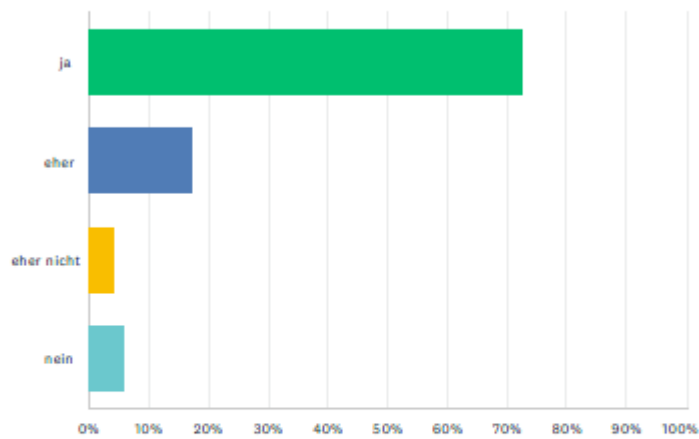
Beantwortet: 116 Übersprungen: 2



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	31.03%	36
eher	18.97%	22
eher nicht	21.55%	25
nein	28.45%	33
GESAMT		116

F21 öffentliche Toilette

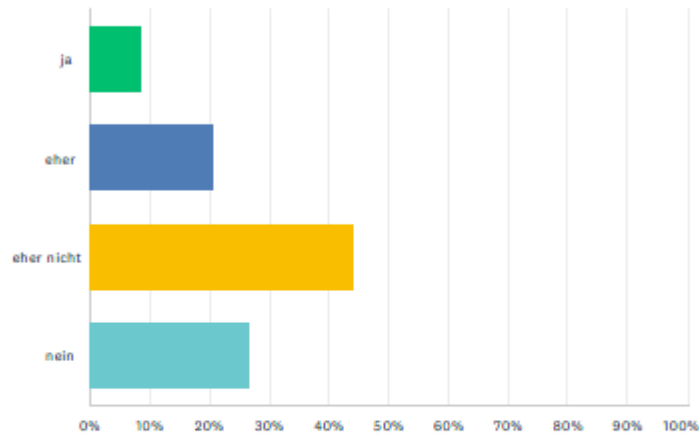
Beantwortet: 116 Übersprungen: 2



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	72.41%	84
eher	17.24%	20
eher nicht	4.31%	5
nein	6.03%	7
GESAMT		116

F22 zugängliche Garderoben

Beantwortet: 116 Übersprungen: 2

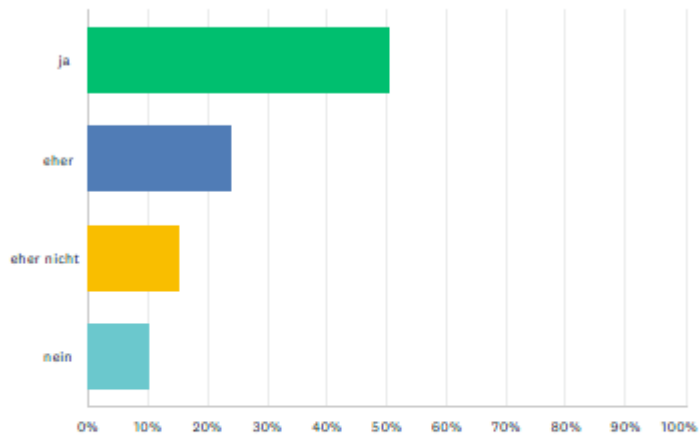


ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
ja	8.62% 10
eher	20.69% 24
eher nicht	43.97% 51
nein	26.72% 31
GESAMT	116

Bei der Frage 23 handelt es sich um eigene Nennungen, weshalb diese vorliegend nicht aufgeführt wird.

F24 Das Angebot von Restaurationsbetrieben erachte ich als wichtig:

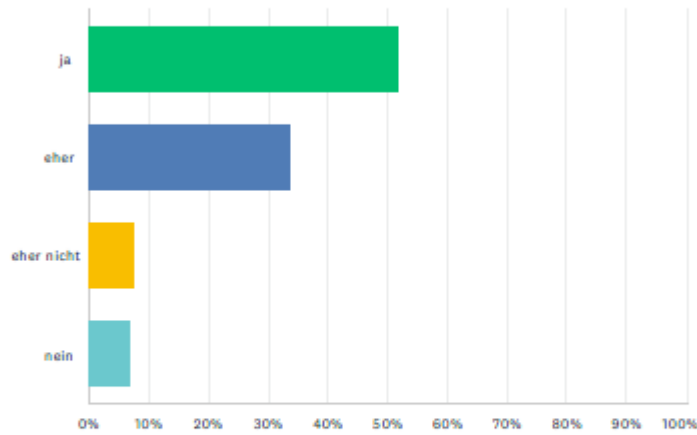
Beantwortet: 117 Übersprungen: 1



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
ja	50.43% 59
eher	23.93% 28
eher nicht	15.38% 18
nein	10.26% 12
GESAMT	117

F25 Ich erachte es als ein grosses Bedürfnis, mich nach der Realisierung der spannenden Projekte im Inseli-Areal aufzuhalten, mit der Familie und Freunden zu treffen sowie die Vereine mit Konsumation zu unterstützen:

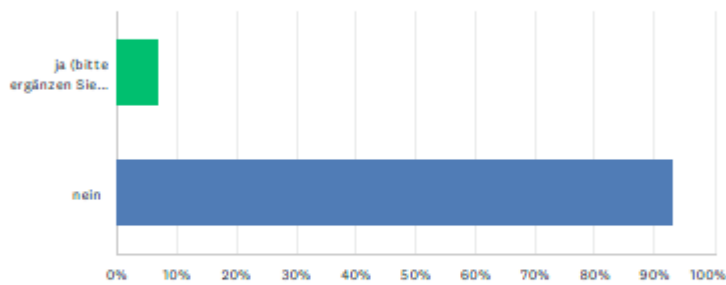
Beantwortet: 116 Übersprungen: 2



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
ja	51.72% 60
eher	33.62% 39
eher nicht	7.76% 9
nein	6.90% 8
GESAMT	116

F26 Ich würde mich bereit erklären, ehrenamtlich Unterhaltsarbeiten zu leisten (Abfalleimer leeren, Kontrollgänge betr. Littering durchführen usw.):

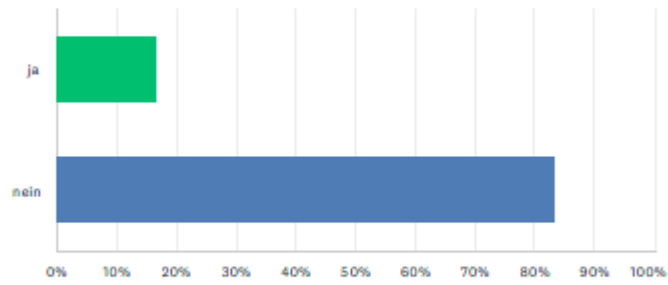
Beantwortet: 115 Übersprungen: 3



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
ja (bitte ergänzen Sie die Angaben bei Punkt Nr. 28)	6.96% 8
nein	93.04% 107
GESAMT	115

F27 Ich könnte mir vorstellen, in einer späteren Phase in einer Begleitgruppe mitzuwirken (wenn ja, bitte bei Punkt Nr. 28 die Kontaktdaten erfassen)

Beantwortet: 114 Übersprungen: 4



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
ja	16.67%	19
nein	83.33%	95
GESAMT		114